



Kluge Köpfe: Die EMP-Auszubildenden (v.l.) Pascal Meier, Justin Lockhorn und Leon Hemme.

IT-Azubis von EMP entwickeln clevere Software

Beim Lingener Traditionsunternehmen EMP Exclusive Merchandise Products gehören die Zeiten der mühseligen Einsatzplanung der Vergangenheit an: Seit Kurzem wird ein Tool zur internen Ausbildungsorganisation, das von drei Azubis aus der eigenen IT-Abteilung entwickelt wurde.

Lingen. Das sogenannte AzuBook löst die bisherigen umfangreichen Planungslisten ab und bietet eine strukturierte und aktuelle Übersicht der Ausbildungsstationen im Unternehmen. Und nicht nur bei EMP selbst stößt das Projekt auf Begeisterung: Auch andere Unternehmen sind bereits auf die Entwicklung aufmerksam geworden. Was sich hinter dem Tool verbirgt? Per Link im Intranet ist das Tool für Azubis und Auszubildende sowie die übergeordnete Ausbildungsleitung zugänglich. Alle Nutzergruppen finden darin eine individuelle Ansicht, die auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. So sind u. a. Einsatzzeiten ebenso wie z. B. Hochschul- und weitere Sperrzeiten verzeichnet. André Bosse und Rieke Tykfer als Ausbildungsleitung bei EMP hat das Resultat überzeugt: „Diese Plattform bietet einen echten Mehrwert.“

Während des Entstehungsprozesses haben die drei Entwickler – Leon Hemme, Justin Lockhorn und Pascal Meier – nicht nur fachlich, sondern auch persönlich einiges gelernt. „Wir hatten von Beginn an einen Plan mit allen Anforderungen an das Tool, aber damit sind wir im ersten Anlauf übers Ziel hinausgeschossen, weil wir zu schnell zu viel davon umsetzen wollten“, sagen die drei und betonen, dass es viele Lerneffekte gab: „Auch, weil unsere Ausbilder uns einfach ins kalte Wasser geworfen haben und sehen wollten, wie wir mit der Aufgabe umgehen und uns organisieren.“ Neben den fachlichen Learnings wie z. B. im Designbereich, haben die Auszubildenden Soft Skills ausgebaut, haben sich beim Programmieren gegenseitig immer wieder kritisiert, aber auch ebenso motiviert. Nachdem eine geschulte Pilotgruppe die Software auf Herz und Nieren getestet hat, ist das Programm jetzt im Einsatz. Dadurch können die Stationen der bei EMP aktuell 23 Azubis, drei Jahrespraktikanten und zehn dual Studierenden auf der Plattform abgebildet werden. Künftige Jahrgänge sollen das Tool weiterentwickeln und neue Features erarbeiten. ■

70

Punschfahrten auf dem Dortmund-Ems-Kanal

Lingen. Erstmals gibt es in diesem Winter weihnachtliche Ausflugsfahrten mit dem Fahrgastschiff „Stadt Lingen“ auf dem Dortmund-Ems-Kanal. Anbieter sind die Lingen Wirtschaft und Tourismus GmbH (LWT) und das Hotel am Wasserfall in Hanekenfähr. An zehn Terminen wird das festlich dekorierte Fahrgastschiff mit Platz für bis zu 70 Personen mittwochs, donnerstags und sonntags um 17 Uhr am Neuen Hafen ablegen. Mit Musik und Getränken geht es zum Abendessen nach Hanekenfähr. Nach einer Stunde geht es zurück in die City und auf den Lingener Weihnachtsmarkt. Alle Infos: www.tourismus-lingen.de ■



Besuchen Sie uns im Regionalbüro Lingen

Lingen. In unserem IHK-Regionalbüro im IT-Zentrum in Lingen (Kaiserstraße 10b, 49809 Lingen, Tel. 0591 96497490) beraten donnerstags (14 bis 17 Uhr) IHK-Mitarbeiter zu bestimmten Themen (s. u.) sowie zu allgemeinen Anliegen. Die nächsten Termine:

- 04.01.2023: Außenwirtschaft
- 11.01.2023: Bauleitplanung
- 18.01.2023: Existenzgründer
- 25.01.2023: Sach- / Fachkunde
- 01.02.2023: Außenwirtschaft
- 08.02.2023: Energie
- 15.02.2023: Existenzgründer